

Gewinnen und dabei Gutes tun

Vorverkauf des Hohenloher Adventskalenders beginnt am 2. November

Von unserem Redaktionsmitglied
Patricia Okrafka

ÖHRINGEN Insgesamt 180 000 Türchen des Hohenloher Adventskalenders warten darauf, geöffnet zu werden. Jeder Besitzer hat die Aussicht auf einen der 469 Gewinne im Gesamtwert von 30 000 Euro und tut nebenbei noch etwas Gutes. Denn der Erlös wird auf vier Institutionen aufgeteilt: Je 12 500 Euro gehen an die Lebenswerkstatt für Menschen mit Behinderung in Ingelfingen und Öhringen sowie den Krankenpflegeverein Bretzfeld. Über 5000 Euro freut sich die Jugendmusikschule Krautheim. Zum ersten Mal wird die Aktion „Menschen in Not“ mit 3000 Euro gefördert.

Heiß begehrt Die Adventskalender, die von den Lions Clubs Hohenlohe, Hohenlohe-Künzelsau und Hohenloher Land sowie dem Leo Club Hohenloher Land angeboten wer-

den, sind in der Region heiß begehrt und oft in der ersten Verkaufswoche vergriffen. Ab Donnerstag, 2. November, sind 7500 Exemplare an verschiedenen Verkaufsstellen für fünf Euro erhältlich, unter anderem im Ö-Center und Obi-Markt in Öhringen, der Hohenlohe-Apotheke, der Johannes-Apotheke, dem Landratsamt in Künzelsau sowie bei allen Geschäftsstellen der Sparkasse Hohenlohekreis.

„Die Nachfrage ist ungebrochen“, weiß Landrat Dr. Matthias Neth, der erneut die Schirmherrschaft für diese Aktion übernommen hat, die bereits zum 13. Mal stattfindet. Das Motiv der Fördervereine: spielerisch etwas Gutes tun. Denn jeder Kalender besitzt auf der Rückseite eine eigene Gewinnnummer, die ab dem 1. Dezember aus dem Lostopf gezogen werden kann. Hinter jedem der 24 Türchen verbergen sich Sachpreise, Einkaufs- und Verzehrsgutscheine, die

Sponsoren zur Verfügung stellen. Als Hauptpreis winkt eine Schiffsreise im Wert von 2500 Euro.

Die Gewinne können gegen Vorlage des Kalenders bei der Sparkasse Hohenlohekreis in Künzelsau oder nach telefonischer Vereinbarung in allen weiteren Geschäftsstellen abgeholt werden.

Erlös Ein Teil des Erlöses geht an die Jugendmusikschule Krautheim. „Lücken gibt's immer, aber das Geld geht bei uns nicht flöten“, sagt der musikalische Leiter Bachtijer Walter lächelnd. Wo das Geld konkret eingesetzt werden soll, sei noch nicht zu hundert Prozent klar. Walter kann sich aber vorstellen, es in Musikanlagen für Bands, verschiedene Instrumente oder die Raumgestaltung einzusetzen.

Der Krankenpflegeverein Bretzfeld bietet neben der Nachbarschaftshilfe auch mobile Hilfe an und finanziert mit der Spende ein neues Fahrzeug für diesen Bereich, so Benjamin Käflein, Erster Vorsitzender des Pflegevereins.

Auch die Lebenswerkstatt für Menschen mit Behinderung wird gefördert. „Hier soll in Öhringen ein barrierefreier Außenbereich entstehen, mit Sitzgelegenheiten und Tischen für die Pausen“, sagt Claudia Borkowski, die den Bereich Kommunikation und Gesellschaft der Lebenswerkstatt leitet.

INFO Mehr zur Auslosung

Bekanntgabe der Gewinnnummern ab 1. Dezember täglich im Internet auf www.stimme.de und www.hohenloher-adventskalender.de.



Benjamin Käflein (Dritter von links), Bachtijer Walter (Vierter von links) und Claudia Borkowski (Mitte) freuen sich über die großzügige Spende.

Foto: Patricia Okrafka